

## VERKAUFS-AUSSTELLUNG JAHRESGABEN

### ***KunstVereint***

*(Freunde & Förderer des Kunstforums Ostdeutsche Galerie / Kunst- und Gewerbeverein / Neuer Kunstverein Regensburg)*

**Eröffnung, 11. Oktober 2023, 19 Uhr, NEUER KUNSTVEREIN  
Dauer: 12. bis 15. Oktober, 14 – 19 Uhr, Neuer Kunstverein  
(Schwanenplatz)**

### **„KunstVereint“ vereint Kunstvereine**

„KunstVereint“ im wahrsten Sinn des Wortes drei Regensburger Kunstvereine. Es ist zudem Titel der ersten gemeinsamen Ausstellung der Vereine Kunst- und Gewerbeverein (KuGV), Neuer Kunstverein (nkV) und Freunde und Förderer des Kunstforum Ostdeutsche Galerie (FuF-KOG). In der Ausstellung „KunstVereint“ wird eine Auswahl der jeweiligen Jahresgaben gezeigt und zum Verkauf angeboten. Die Ausstellung in den Räumen des Neuen Kunstvereins am Schwanenplatz beginnt am Mittwoch, 11. Oktober um 19 Uhr. Eröffnet wird sie gemeinsam von Vorständen und Vorstandsmitgliedern der Vereine, darunter der Kunsthistorikerin Dr. Kirsten Remky, Künstlerin Renate Haimerl Brosch und von Tony Kobler, Kunsthistoriker und 3. Vorsitzender des Kunst- und Gewerbevereins. Vom Donnerstag, 12. Oktober, ist die Ausstellung bis zum darauffolgenden Sonntag täglich von 14 bis 19 Uhr geöffnet.

Mit der Jahresgabenausstellung wollen die Vereine auf sich aufmerksam machen. Ihr Wirken und ihr gesellschaftliches Engagement soll dargestellt und Kunstinteressierte als neue Mitglieder gewonnen werden. Zugleich geht es darum, die Arbeit von Künstlerinnen und Künstlern zur Geltung zu bringen.

Der Kunst- und Gewerbeverein zeigt Jahresgaben von Georg Tassev, Manfred Mayerle, Heiner Riepl, Lena Schabus, Barbara Stefan und anderen. Eine Jahresgabe von Wolfgang Grimm steht im Mittelpunkt der Präsentation des Neuen Kunstvereins, der auch Arbeiten von Walter Grill, Anke Schaupter und Ronald Weise zeigt. Der Förderverein wiederum präsentiert mit seiner Auswahl Grafiken von Magdalena Jetelová, Tom Kristen, Heiko

Herrmann, Michael Bry, Richard Vogl und Susanne Ibler. Alle Grafiken werden zu moderaten Preisen abgegeben. Einige Künstler bestehen darauf, dass ihre Arbeit nur Mitglieder erhalten dürfen, ein Erwerb ist folglich an eine Fördermitgliedschaft gebunden. Der Erlös aus den Verkäufen kommt den jeweiligen Vereinskassen zugute und wird für Ausstellungen, Erwerb von Bildern oder andere Vereinszwecke eingesetzt.

Ein Rahmenprogramm mit Musik, Künstlergesprächen und Diskussionen rund um Kunst, Gesellschaft und Kulturaufgaben wird über Social media und andere Kanäle publik gemacht.

Bereits am Donnerstag 5. Oktober (19.30 Uhr) findet im Presseclub Regensburg eine Podiumsdiskussion mit den Vorständen der Kunstvereine statt. Moderiert von Antonia Kienberger stellen die Vereine ihre programmatischen und kulturpolitischen Zielsetzungen vor. Die Veranstaltung ist bei freiem Eintritt offen für jedermann.

Mitglieder der Vereine, beim Förderverein des Kunstforums Ostdeutsche Galerie sind es die Fördermitglieder, erhalten jedes Jahr eine Grafik als Jahresgabe. Diese stärken die Bindung an den Verein, sind Anerkennung für finanzielles und ideelles Engagement. Für viele Mitglieder sind sie Grundstock für eine eigene Sammlung regionaler und zeitgenössischer Kunst. Beim Neuen Kunstverein wurden bis zum Jahr 2000 Jahresgaben von Künstlern der Galerie gestaltet. Dann ist diese Tradition in Vergessenheit geraten. Jedoch gibt es Pläne, sie wieder aufleben zu lassen.

Mit der Gestaltung der Jahresgaben werden beim Kunst- und Gewerbeverein Mitglieder und oft auch Preisträger U40 der Jahresschau oder Künstler aus dem Jahresprogramm beauftragt. Der Förderverein des Kunstforums Ostdeutsche Galerie wiederum arbeitet sowohl mit Künstler aus der Region, als auch international Tätigen zusammen. Seit einigen Jahren wird wieder verstärkt darauf geachtet, eine Parallele zum besonderen Auftrag des KOG zu finden, wie bei Detlef Orlopp, Annette Lucks, Peter Dorn und Zita Habarta. Angefragt werden Jahresgaben von Künstler und Künstlerinnen aus dem östlichen Europa oder jenen, die einen Bezug zum östlichen Europa haben. Wesentlich ist die Qualität der Arbeiten. Jeweils ein Exemplar der Jahresgabe gelangt in die Sammlung des KOG. Man kann davon ausgehen, dass alle in der Jahresgabenausstellung präsentierten Werke mit kritischem Blick auf Qualität ausgewählt wurden.

Gefördert wird die Ausstellung „KunstVereint“ von der Stadt Regensburg, mannigfaltig unterstützt von den drei Kunstvereinen und vom Kunstforum Ostdeutsche Galerie.